

Dentalmarkt

In dieser Rubrik erscheinen Firmenpublikationen über neue Produkte, Verfahren und Dienstleistungen. Die Texte sind von den Firmen verfasst und liegen bezüglich der materiellen Substanz in deren Verantwortungsbereich.

orangedental

4. DVT Fortbildungstage in Biberach

Die 4. DVT Fortbildungstage in Biberach finden am 6. und 7. Juli 2012 statt.

orangedental lädt inzwischen schon zum 4. Mal zu den DVT Fortbildungstagen nach Biberach ein. Der wachsende Zuspruch anlässlich dieser Fortbildungsveranstaltung zeigt, dass diese Fortbildungsmassnahme zu den etablierten Veranstaltungen in Deutschland gehört.

Auch in diesem Jahr geben namhafte Referenten Einblicke, nicht nur in die bildgebende 3-D-Diagnostik, sondern auch in Marketingmassnahmen für die Praxis für den Patienten. Dadurch ergeben sich für den Zahnarzt immer bessere Möglichkeiten, dem Patienten massgeschneiderte Therapien zu vermitteln.

In dem anschliessenden interaktiven *Workshop* werden ausgewählte Patientenfälle im Vergleich 3-D- versus 2-D-Röntgendiagnostik diskutiert.

Die Teilnehmer erleben die DVT-Kompetenz von orangedental in einem professionellen Umfeld, mit dem umfangreichsten 3-D-Produktportfolio in der Zahnmedizin.

Nach den bisherigen grossen Erfolgen der Biberacher DVT Fortbildungstage, ist das Unternehmen sicher, dass auch die

diesjährige Veranstaltung ein voller Erfolg werden wird. Nicht nur die hochkarätigen Referenten garantieren einen einmaligen Event, sondern auch der fachliche kollegiale Gedankenaustausch unter den Teilnehmern. Das Abendprogramm am Freitag bietet dazu die beste Gelegenheit.

Ein gesellschaftlicher Höhepunkt, den man nicht versäumen sollte, ist das anschliessende orangedental-Sommerfest am Samstagabend. Alle Teilnehmer der DVT-Tage sind herzlich eingeladen.

Aufgrund der grossen Nachfrage ist es zu empfehlen, sich möglichst frühzeitig anzumelden.

Das Programm mit detaillierten Informationen zu den Referenten und zum zeitlichen Ablauf finden Sie unter: www.orangedental.de

iF design award 2012 an Sonicare DiamondClean

Philips Schallzahnbürste für Communication Design ausgezeichnet

Der iF communication design award 2012 geht an die Sonicare DiamondClean von Philips – das Flaggschiff der Sonicare-Schallzahnbürsten-Familie. Philips Sonicare DiamondClean ist ein Produkt für höchste Ansprüche: maximale Effektivität, innovative Zubehör, attraktive Optik und angenehme Haptik.

Das sahen auch die iF-Juroren aus den Bereichen Material-, Verpackungs- und Produktkommunikationsdesign so und zeichneten die Sonicare DiamondClean aus.

Seit 1953 lädt iF internationale Hersteller und Gestalter ein, sich mit ihrem Design dem Wettbewerb zu stellen. Als «Siegel für gutes Design» sind die iF design awards in der Welt der Gestaltung und weit darüber hinaus seit Langem bekannt. Zur Jury gehörten 44 internationale Experten und renommierte Vertreter ihres Fachs.

Die preisgekrönten Produkte sind vom 6. bis 10. März 2012 auf der iF design Ausstellung in Hannover zu sehen und werden in der zweiten Jahreshälfte in Hamburg präsentiert. Am 10. Februar 2012 findet die Preisvergabe in München statt.

«Wir arbeiten kontinuierlich daran, vom Konzept bis zur Produktion innovative Ideen zu verwirklichen. So entstehen Designs, die für Verbraucher sinnvoll und compliancesteigernd sind», kommentiert Sean Carney, Chief Design Officer, Philips Design. Sonicare DiamondClean entfernt beispielsweise an schwer erreichbaren Stellen bis zu vier Mal mehr Plaquebiofilm als eine Handzahnbürste.¹ Andere klinische Studien belegen, dass die Anwendung von Sonicare DiamondClean die Zahnfleischgesundheit in nur zwei Wochen positiv beeinflusst.² Und in nur einer Woche ist eine Auffhellung der Zähne zu registrieren.³

¹ Plaque removal efficacy of two novel Philips Sonicare DiamondClean brush heads. Putt M, Millemanna J, DeLaurenti M, Schmitt P, Data on file 2010

² Plaque removal efficacy of two novel Philips Sonicare DiamondClean brush heads. Putt M, Millemanna J, DeLaurenti M, Schmitt P, Data on file 2010

³ Evaluation of stain removal by Philips Sonicare DiamondClean power toothbrush and manual toothbrushes. Colgan P, DeLaurenti M, Johnson M, Jenkins W, Strate J, Data on file 2010

www.philips.de/sonicare

USTOMED INSTRUMENTE

Der Spezialist für Dental- und Chirurgieinstrumente «made in Germany»

Seit zwei Jahrhunderten befasst sich die deutsche Firma USTOMED INSTRUMENTE mit der Herstellung und dem Vertrieb von Dental- und Chirurgieinstrumenten und ist auf diesem Gebiet ein Marktführer. In enger Zusammenarbeit mit Zahnärzten, Parodontologen, Implantologen, Oral- und Kieferchirurgen sowie Kieferorthopäden ist es gelungen, ein komplettes Instrumentenprogramm zusammenzustellen, das allen Wünschen und Fachrichtungen gerecht wird. Eine Abteilung für Neuentwicklungen und Sonderanfertigungen, aber auch ein eigener Reparaturservice runden das umfangreiche Programm ab. Dabei wird besonders grosser Wert auf erstklassige Verarbeitung und Qualität gelegt. Bei USTOMED werden die Instrumente von qualifizierten Fachkräften gefertigt und durchlaufen mehrfach strenge Qualitätskontrollen, bevor sie zum Versand gelangen. Als einer der ersten Dentalinstrumentenhersteller wurden bereits 1995 alle Abteilungen, einschliesslich der Produktion, nach DIN ISO 9001 bzw. DIN EN 46001 vom «TÜV Product-Service München» zertifiziert. Für den Kunden bedeutet dies, dass alle USTOMED-Instrumente auf einem gleichbleibend sehr hohen Qualitätsniveau gefertigt und vertrieben werden. Laufende Kontrollen garantieren die Einhaltung dieser festgelegten Normen. Der Grund, warum die USTOMED-Instrumente dennoch so preisgünstig sind, liegt im Direktvertriebssystem ab Fabrik – ohne Zwischenhandel und ohne Vertreterbesuche. Auch in der Schweiz werden die USTOMED-Instrumente direkt ab Fabrik in die Praxis oder Klinik geliefert. Eine reibungslose und unkomplizierte Versandabwicklung garantiert die schnelle und kostengünstige Zustellung der Lieferungen. Darüber hinaus erfolgt der Zahlungsverkehr unbürokratisch in Schweizer Franken über ein Konto bei der UBS.

Zur Dental 2012 vom 14. bis 16. Juni 2012 in Bern werden wieder viele verschiedene und arbeitsleichternde Neuheiten, speziell für die Gebiete Parodontologie, Implantologie, Oral- und Kieferchirurgie, vorgestellt. Dental-Steril-Container in mehreren Grössen, die von USTOMED entwickelten Waschsiebe sowie der USTOMED-Notfallkoffer runden das umfangreiche Lieferprogramm ab.

4. DVT Fortbildungstage
am 6./7. Juli 2012 in Biberach/RIB

>> Für Anwender und die, die es werden wollen.

orangedental
premium innovations



Eine Grossauswahl von Instrumenten und Gerätschaften können Sie am USTOMED-Ausstellungsstand, Halle 2.0, Stand Nr. B 24, in Bern besichtigen. Der Firmeninhaber von USTOMED wird selbst auch anwesend sein und Ihnen gern zusammen mit fachkundigen Mitarbeitern das Produktprogramm unverbindlich und fachkundig präsentieren.

Der 350-seitige USTOMED-Instrumentenkatalog mit Fabrikpreisliste kann von Interessenten gern angefordert bzw. am Ausstellungsstand gleich mitgenommen werden. Diese Unterlagen sind auch auf CD erhältlich. Zusätzlich zu den ohnehin schon äusserst günstigen Fabrikpreisen gibt es für Praxisneugründer und -übernehmer sowie bei grösseren Bestellungen besonders interessante und umsatzbezogene Staffelpreise. Bei schriftlicher Unterlagenanforderung bitte das voraussichtliche Niederlassungsdatum angeben.

Interessenten können darüber hinaus in sehr übersichtlich und kundenfreundlich gestalteten Onlineshop das Kompletprogramm nebst monatlichen Sonderaktionen einsehen: www.ustomed-shop.de

Das USTOMED-Team freut sich auf Ihren Besuch in Bern und/oder Ihre direkte Kontaktaufnahme im Werk in Tuttingen.

Internet: www.ustomed.de
E-Mail: info@ustomed.de

Einfach, ästhetisch, stabil

Kaltpolymerisierendes Composite-Material zur Herstellung provisorischer Kronen und Brücken

Structur 3 ist das neue selbsthärtende K & B-Material von VOCO. Es dient zur schnellen Herstellung von qualitativ hochwertigen provisorischen Kronen und Brücken sowie von Inlays, Onlays, Teilkronen, Veneers und Stiftprovisorien. Auch Langzeitprovisorien lassen sich mit Structur 3 fertigen. Eine weitere Indikation ist die Unterfütterung von vorgefertigten, provisorischen Kronen aus Composite, Poly-

carbonat oder Metall. Structur 3 verfügt über eine ausserordentliche Stabilität und hohe Ästhetik und lässt sich ebenso schnell wie einfach verarbeiten.

Structur 3 ist optimal in der Anwendung. Das Material lässt sich schnell und einfach verarbeiten. Dank des 1:1-Mischsystems kann Structur 3 ohne Mischfehler zeitsparend in den Abdruck appliziert werden. Die intraorale Aushärtezeit beträgt lediglich 45 Sekunden. Im Anschluss kann das Provisorium mühelos abgenommen werden, da es in dieser Phase noch leicht elastisch ist. Von Mischbeginn an ist Structur 3 innerhalb von nur vier Minuten vollständig ausgehärtet. Das Provisorium zeigt nach Entfernen der Inhibitionsschicht mit einem alkoholgetränkten Tuch sofort und ohne polieren zu müssen einen zahnähnlichen Glanz.

Mit Structur 3 gefertigte Restaurationen sind sehr ästhetisch und kommen mit ihrem natürlichen Glanz und ihrer Fluoreszenz der definitiven Versorgung sehr nahe. Dazu trägt auch das breite Farbspektrum bei. Structur 3 ist in der Kartusche in acht VITA-Farben erhältlich (A1, A2, A3, A3.5, B1, B3, C2, BL). Ausserdem wird Structur 3 in vier Farben (A1, A2, A3, B1) in der praktischen QuickMix-Spritze angeboten. Diese eignet sich besonders für kleinere Provisorien oder Korrekturen, wenn jeweils nur geringe Mengen des Materials benötigt werden. Kombiniert mit dem Universal-Composite Grandio[®]SO Flow lassen sich Provisorien zusätzlich individualisieren.

Provisorische Restaurationen müssen stabil sein. Ihre Aufgabe ist es, den präparierten Zahn zu schützen und ohne Beeinträchtigung die Kaufunktion sicherzustellen. Dabei muss das Material dem Kaudruck über die gesamte Tragedauer standhalten. Dies gilt auch für feine Strukturen der Restauration wie etwa dünn auslaufende Kronenränder. Structur 3 erfüllt diese Anforderungen in allen Bereichen. Mit einer Druckhärte von über 500 MPa und einer sehr hohen Bruchfestigkeit liefert Structur 3 die Basis für dauerhaft stabile Provisorien. Zudem bietet die glatte Oberfläche von Structur 3 wenig Möglichkeiten für die Anhaftung von Partikeln und



folglich für Verfärbungen durch Kaffee, Tee, Nikotin etc.

Structur 3 vereint somit in seinen Produkteigenschaften drei wesentliche Attri-

bute, die bei Provisorien sowohl für Anwender als auch Patienten entscheidend sind.

www.voco.com

One File Endo

RECIPROC[®] ist die wohl bedeutendste Neuentwicklung seit der ersten Nutzung von Nickel-Titan-Instrumenten zur Aufbereitung von Wurzelkanälen. Anders als bei rotierenden NiTi-Systemen mit aufwendigen Instrumentensequenzen erfolgt mit RECIPROC[®] die vollständige Aufbereitung und Formung des Wurzelkanals mit einem einzigen Instrument: One File Endo.

Das RECIPROC[®] System wurde von VDW/München zur systematischen Vereinfachung der Kanalaufbereitung bei hoher Sicherheit entwickelt. Das Aufbereitungsergebnis entspricht dabei höchsten Qualitätsanforderungen. Ermöglicht wird so viel Einfachheit durch die neue reziproke Bewegung und das spezielle Instrumentendesign von RECIPROC[®].

In der Hin-und-her-Bewegung mit unterschiedlichen Drehwinkeln schneidet das Instrument in der längeren Vorwärtsbewegung, in der kürzeren Rückwärtsbewegung wird es entlastet. Diese Drehwinkel sind im VDW.SILVER[®]RECIPROC[®] Motor gespeichert und verhindern, dass ein Instrument über sein spezifisches elastisches Limit hinaus bewegt wird. Das Risiko einer Instrumentenfraktur wird dadurch minimiert.

Das spezifische Instrumentendesign zusammen mit der neuartigen reziproken Bewegung ermöglicht sogar die einfache Aufbereitung von stark gekrümmten und engen Kanälen. RECIPROC[®] Instrumente werden aus der innovativen Legierung M-Wire[®] Nickel-Titan hergestellt. Dieses Material bietet höhere Resistenz gegen zyklische Ermüdung und grössere Flexibilität als die gebräuchlichen Nickel-Titan-Legierungen.

Ein RECIPROC[®] Instrument ersetzt mehrere Hand- und rotierende Instrumente und ist deshalb zur Verwendung für maximal einen Molaren bestimmt. Gebrauchsfertig, steril in Blistern verpackt wird es nach der Verwendung entsorgt. Durch die bequeme Einmalverwendung

werden die Arbeitsabläufe in der Praxis effizienter, und das Risiko einer Kreuzkontamination wird eliminiert, darüber hinaus schützt sie vor Materialermüdung durch Überbeanspruchung.

Beim RECIPROC[®] System wird aus drei verfügbaren Instrumentengrössen die zur Kanalgrösse am besten passende nach klar definierten Kriterien ausgewählt. Mit jeder der drei Instrumentengrössen kann eine optimale Kanalförmung für alle modernen Obturationsmethoden erreicht werden. Zum System gehören masslich abgestimmte Papierspitzen und Guttaperchastifte zur Erleichterung der Arbeitsschritte Trocknen und Füllen.

Eine neue Ära hat begonnen. Zahlreiche Instrumentenwechsel und zeitraubende Arbeitsschritte sind damit Geschichte.

www.reciproc.com



«Wer hinget, weiss mehr!»

Mitte Juni ist es so weit: Vom 14. bis 16. Juni 2012 findet *das* Ereignis der Schweizer Dentalbranche statt. An der DENTAL Bern treffen sich die Branchen-Profis und unser Nachwuchs!

Die Messeorganisation Swiss Dental Events AG (SDE) unter der Federführung von Ralph Nikolaiski freut sich insbesondere über das Engagement der Curaden-Gruppe (Curaprox, Healthco-Breitschmid, Zeta Labor Plus u. a. m.) in Sachen Nachwuchsförderung: Alle Auszubildende dieser Firmen besuchen die DENTAL Bern.

Ilona Koch, Lehrlingsverantwortliche, beschreibt das Projekt wie folgt: «Es liegt auf der Hand, an solch einer Veranstaltung unsere Lernenden mit einem klaren Auftrag zu delegieren. Denn es ist ein Vielfaches effizienter an der DENTAL Bern, die Vielfältigkeit der Dentalbranche aufzuzeigen, als an unzähligen Halbtages- und Abendveranstaltungen während des Jahres.» Insgesamt machen neun Lehrlinge der Curaden-Gruppe mit.

Die DENTAL Bern hat im nationalen und internationalen Messe- und Veranstaltungskalender eine feste Grösse und repräsentiert als einziger Anlass damit den Schweizer Dental-Marktplatz mit seiner bedeutenden Wirtschaftskraft. Nikolaiski: «Gerne nenne ich die Curaden-Gruppe in Sachen Besuch als Beispiel, wie sich eine Firma gewissenhaft darum kümmert.» Aber auch die zahnmedizinischen Universitäten – der Ausbildungsort der zukünftigen Profis – unterstützen die Bewerbung der DENTAL Bern.

Nicht umsonst heisst es: *der Treffpunkt, die DENTAL Bern ist das Ereignis!* Klicken Sie sich noch heute auf www.dental2012.ch ein, um Ihr Gratsticket zu bestellen, und vor allem: Fordern Sie Ihre Praxis- und Labor-Mitarbeiter/-Mitarbeiterinnen dazu auf, die DENTAL Bern auch zu besuchen.

NEU: discovery® smart – das Kleine mit dem perfekten Schliiff

Klein in der Grösse und brillant in seinen Eigenschaften. So zeigt sich das neue Premium-Metallbracket von Dentaaurum: *discovery® smart*. Das Bracket ist im System MBT 22 ab sofort erhältlich und ist die konsequente Weiterentwicklung des seit Langem im Markt bewährten Brackets *discovery®*. Es ergänzt die Bracketlinie mit kleineren Dimensionen und einem innovativen gewölbten Slot. Der Tragekomfort für den Patienten wird durch die signifikante Grössenreduktion von etwa 20% gegenüber *discovery®* deutlich erhöht,



ohne dabei die Kontrolle über Torque und Angulation negativ zu beeinträchtigen. Ein weiteres Highlight ist der neue mesial-distal gekrümmte Slotverlauf, der sich am Idealbogen der Zahnreihe orientiert. Dadurch werden die Gleitmechanismen des Bogens positiv beeinflusst.

Das bewährte Design der *discovery®*-Bracketfamilie liegt auch dem neuen Familienmitglied zugrunde: grosszügige, abgerundete Flügelunterschnitte bieten viel Platz für alle Ligaturen-Arten, auch für Mehrfachligaturen oder Kombinationen mit Gummiketten. Da alle Brackets innerhalb der *discovery®*-Familie den gleichen geringen In-Out von 0,7 mm aufweisen, sind sie jederzeit problemlos ohne Ausgleichbiegungen miteinander kombinierbar. Dies gibt noch mehr Flexibilität in der individuellen Gestaltung der Behandlung.

discovery® smart ist ein echtes Ein-Stück-Bracket, im modernen Metal Injection Molding Verfahren (MIM) gespritzt. Damit ist das Bracket besonders biokompatibel, da auf Lote komplett verzichtet werden kann. Auch die Haken auf dem 3er-, auf Wunsch auch auf dem 4er- und 5er-Bracket, werden mit dem Bracket zusammen in einem Stück realisiert und direkt mitgespritzt. Durch die innovative Pilzform, geben sie zusätzlichen Gummis den nötigen Halt.

Den gewohnt perfekt abgestimmten Halt auf dem Zahn bietet die von Dentaaurum patentierte laserstrukturierte Basis. Zusätzlich sorgt die ebenfalls patentierte FDH-Kennzeichnung, die auf der Basis eingebracht wird, dass jedes Bracket zahn-spezifisch zugeordnet werden kann. Da die Basis per 3-D-CAD an die Anatomie des Zahnes angepasst wird, ist *discovery® smart* besonders einfach zu platzieren. Das Bracket schmiegt sich optimal an den Zahn an, ohne zu verrutschen.

Weitere Informationen zu *discovery® smart* bei: www.dentaaurum

Der Combi-Cart Clinic – alles vereint auf einem Cart

Der formschöne Combi-Cart Clinic vereint alle gewünschten Instrumente und Absaugungsvorrichtungen auf einem einzigen Cart! Der Behandlungscart ist vollkommen installationsfrei und mobil. Zur Inbetriebnahme muss lediglich ein Stromstecker eingesteckt werden.

Neben vollkommener Unabhängigkeit bietet der Combi-Cart Clinic grossen Komfort. Die in der Zusammensetzung frei wählbaren Instrumente des Combi-Cart Clinic haben jederzeit volle Leistungsfähigkeit. Der elektrische Motor ist mit 30 frei veränderbaren Programmen ausgestattet. Wahlweise kann der Cart mit weiteren Features wie einer peristaltischen Pumpe erweitert werden.

Besonders wertvoll: Fällt eine Ihrer übrigen Behandlungseinheiten aus, kann der Combi-Cart Clinic als Backup benutzt werden. Der Combi-Cart Clinic wird dabei mühelos in das entsprechende Zimmer gerollt, der Stromstecker eingesteckt und die Behandlung fortgesetzt. Neben den Behandlungen in Ihrer Praxis ist der Combi-Cart Clinic auch ideal, um Ihre Patienten im Spital, Altersheim oder anderen Institutionen behandeln zu können.



Wie alle Geräte von BPR Swiss überzeugt der in der Schweiz entwickelte und hergestellte Combi-Cart Clinic durch seine hohe Verarbeitungsqualität und die entsprechende Wartungsarmut. Der leistungsfähige ölfreie Kompressor des Carts zeichnet sich durch einen kaum hörbaren Schalldruckpegel von 48 dB aus! Der Combi-Cart Clinic – eine Innovation mit Schweizer Verarbeitungsqualität.

Für weitere Informationen:
www.bpr-swiss.com
info@bpr-swiss.com

Fluoridhaltiger Lack
zur Zahndesensibilisierung

VOCO Profluorid® Varnish – mehr als nur Geschmackssache

Profluorid Varnish ist der bewährte Fluoridlack zur Behandlung von Hypersensitivitäten. Durch seinen hohen Fluoridgehalt (22.600 ppm Natriumfluorid), die gute Haftung an der Zahnhartsubstanz sowie die problemlose Anwendung auf feuchten Oberflächen dient Profluorid Varnish einer wirksamen Zahndesensibilisierung. Indem es zur Auffüllung der Calciumfluoriddepots beiträgt, stellt dieses Produkt eine effektive Unterstützung der Prophylaxe dar und empfiehlt sich gerade auch für die Anwendung nach einer professionellen Zahnreinigung. Profluorid Varnish weist eine weiss-transparente Farbe auf und beeinträchtigt somit nicht die Zahnästhetik.

Profluorid Varnish gibt es nun nicht nur in der Tube, sondern auch in der Singledose in den Geschmacksrichtungen Melon, Caramel, Cherry und Mint. Damit bietet VOCO als einziger Hersteller die Möglichkeit, unabhängig von der jeweils verwendeten Applikationsform eine bevorzugte Geschmacksrichtung zu wählen. Das bedeutet mehr Service für den Patienten und trägt zu einer stärkeren Kundenbindung bei. Profluorid Varnish – mehr als nur eine Geschmackssache!

Hersteller:
www.voco.com